

## Antrag auf Ermäßigung der Hundesteuer

### 1. Angaben zum Antragsteller / zur Antragstellerin

Steuernummer: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Telefon: \*) \_\_\_\_\_

E-Mail: \*) \_\_\_\_\_

\*) Angabe ist freiwillig

### 2. Steuerbefreiung

Ich / Wir beantragen unseren Hund von der Hundesteuer zu befreien.

**Die zutreffende Begründung ist anzukreuzen:**

Es handelt sich um einen Diensthund einer staatlichen oder kommunalen Dienststelle oder Einrichtung, dessen Unterhaltskosten ganz oder überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten werden oder der Hund wird aus anderen Gründen im öffentlichen Interesse gehalten.

**Ein Nachweis der Dienststelle / Einrichtung ist vorzulegen.**

Es handelt sich um einen Diensthund nach seinem Dienstende.

**Ein Nachweis der Dienststelle / Einrichtung ist vorzulegen.**

Der Hund ist vorübergehend in Anstalten vom Tierschutz- oder ähnlichen Vereinen untergebracht.

**Ein Nachweis des Tierschutzes oder ähnlichen Vereins ist vorzulegen.**

Der Hund ist zum Schutz und zur Hilfe hilfloser Personen unentbehrlich.

**Ein Nachweis ist vorzulegen.**

### 3. Steuerermäßigung

Ich / Wir beantragen eine Steuerermäßigung auf die Hälfte für den Zeitraum von einem Jahr ab Übernahmedatum des Hundes aus dem Tierheim oder nach Vermittlung des Hundes durch das Tierheim

Anschrift des Tierheimes: \_\_\_\_\_

Übernahmedatum des Hundes: \_\_\_\_\_

**Eine Bescheinigung des Tierheimes ist vorzulegen.**

### 4. Bestätigung der Angaben

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag wahrheitsgemäß nach bestem Wissen gemacht habe.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift